

# Hiscox Sushi

## Mehr Sicherheit für Kunstsammler: "Fine Art by Hiscox"

Schon heute versichern wir weltweit Kunst im Wert von mehr als € 20 Milliarden. Dabei sind Schätzungen zufolge rund 90% der Kunst in deutschen Privathaushalten und Firmen lückenhaft oder - noch schlimmer - gar nicht versichert.

Und das obwohl immer wieder über spektakuläre Fälle von Kunstdiebstahl oder -beschädigung zu lesen ist. Der Eindruck, dass die Schäden dabei überwiegend in öffentlichen Institutionen entstehen, trügt: so finden beispielsweise nur 12% aller Kunstdiebstähle in Museen statt, 54% aber in Privathaushalten.

Die erhöhte Wahrscheinlichkeit von Kunstschäden in Zusammenhang mit unzureichenden Deckungen bringt uns als Kunstversicherer dazu, den Fokus mehr auf die Kunstversicherung zu richten. "Fine Art by Hiscox" soll so sein, wie man es von einer erstklassigen Deckung für Privatsammler erwartet: klar, umfassend und flexibel. Dabei ist sie preislich so kalkuliert, dass eine Ergänzung oder gar ein Ersatz der Standardversicherung keine Alternative, sondern logische Notwendigkeit ist.

Eine falsche Versicherung für echte Kunst zu haben ist etwa so wie echtes Geld für falsche Kunst zu zahlen: man zahlt, bekommt aber wenig Wert dafür. Deshalb unsere Bitte an Sie: denken Sie über wertvolle Sammlungen und deren Versicherungsschutz nach.

## **Fine Art by Hiscox von A-Z**

Was *Haus & Kunst* für den wohlhabenden Privatkunden ist, ist *Fine Art by Hiscox* für den passionierten Kunstsammler.

Die Police ist jedoch nicht nur Privatkunden vorbehalten, sondern spricht auch Unternehmen an, die im Besitz einer Kunstsammlung sind. Dabei definieren wir nicht nur Gemälde, antike Möbel und hochwertiges Porzellan als Kunst, sondern auch Comics oder Kuriositäten, wie Spazierstöcke, Künstler-Awards und letztlich all das, was sammlungsfähig ist und einen Marktwert von 500.000 € oder mehr besitzt.

## **Allgefahren**

ist selbstverständlich auch hier die Basis. Jeder erdenkliche Schaden, der nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist, gilt versichert. Das alleine sagt schon viel, jedoch zeigt sich der wahre Wert einer Allgefahrendeckung erst dann, wenn man die Ausschlüsse kennt. *Fine Art by Hiscox* legt Wert auf Klarheit und Übersichtlichkeit. In Bezug auf die Ausschlusspositionen bedeutet das: 11 an der Zahl! Also wenig Ausschlüsse = viel Versicherungsschutz.

## **Außenversicherung**

wird benötigt, weil Kunstsammlungen leben. Neue Gegenstände werden erworben, vorhandene Gegenstände werden verkauft, verliehen oder restauriert. Benötigt wird also einerseits eine Transportversicherung, andererseits eine Außenversicherung für Aufenthalte bei z.B. Restauratoren. Für diese Fälle sieht *Fine Art by Hiscox* eine Summe von großzügigen 150.000 € vor. Bei größeren Sammlungen kann diese Summe selbstverständlich von vornherein erhöht werden.

## **Bindung**

von Kunden ist wichtig. Langfristige Verträge können ein Mittel zum Zweck sein, Vertrauen ist jedoch besser. Wir vertrauen unseren Kunden und unsere Kunden sollen uns vertrauen. Vor allem aber soll ein Kunde aus Überzeugung *Fine Art by Hiscox* kaufen. Deshalb besteht auch hier die Möglichkeit, den Vertrag nach Ablauf eines Monats jederzeit zu kündigen.

## **Eigenbehalt**

auch bekannt, als Selbstbehalt oder Selbstbeteiligung. Stadarmäßig sieht *Fine Art by Hiscox* keine Selbstbeteiligung vor. Jedoch bieten wir für denjenigen, der nur den worst case, also den schlimmsten Fall versichern möchte, die Möglichkeit von hohen Selbstbeteiligungen. Die positiven Auswirkungen auf die Prämie verstehen sich von selbst.

## **Fixe Taxe**

als Versicherungssumme. Bei jeder herkömmlichen Hausratversicherung ist der Kunde im Schadenfall über den Wert der versicherten Sachen nachweispflichtig. Bei *Fine Art by Hiscox* besteht die Möglichkeit, vor Vertragsabschluss fest definierte Werte zu vereinbaren, beispielsweise 86.500 € für ein legendäres Trikot von Pelé oder 300.000 € für ein Aquarell von Emil Nolde. Das macht die Schadenregulierung für alle Beteiligten einfacher.

## **Freizügigkeit**

wird immer dann benötigt, wenn eine Sammlung nicht nur auf einen einzelnen Versicherungsort beschränkt ist. Privatkunden haben Ferienhäuser, Firmen Niederlassungen. Was passiert nun, wenn Kunstgegenstände zwischen den verschiedenen

Risikooten ausgetauscht werden - besteht auch dann Versicherungsschutz? Ja, wenn vorab eine Freizügigkeit vereinbart wurde. Eine Möglichkeit, die *Fine Art by Hiscox* bietet.

## **Service**

wird selbstverständlich auch in Bezug auf *Fine Art by Hiscox* groß geschrieben. Bei Bedarf stehen unseren Kunden Gutachter für die Wertermittlung ihrer Schätze zur Verfügung. Besonders großen Wert legen wir darauf, dass diese Gutachter neutral sind, denn nur so kann eine Bewertung objektiv erfolgen.

Die Tatsache, dass Quotierungen innerhalb von 24 Stunden erfolgen, ist bei Hiscox nicht neu, aber vielleicht umso wichtiger, wenn es beispielsweise heißt, eine Sammlung im Wert von 80.000.000 € zu versichern.

## **Vorsorge**

ist wichtig. Bereits erwähnt wurde, dass Kunstsammlungen leben. Das betrifft jedoch nicht nur Neuanschaffungen, für die wir eine Vorsorge von 25% vorsehen. Die Picassos, Braques und Kirchners dieser Welt unterliegen nicht selten hohen Wertsteigerungen, sei es durch Auktionen oder Ausstellungen. Um diese Werterhöhungen aufzufangen, steht die Vorsorge von 25% auch hierfür zur Verfügung.

## **Ziele**

haben wir. Schätzungsweise sind in Deutschland nur 10% aller Kunstgegenstände (ausreichend) versichert. Wir haben *Fine Art by Hiscox* entwickelt, um das zu ändern.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie weitere Exemplare dieses Hiscox Sushi möchten, oder wenn Sie unseren Newsletter abbestellen wollen. Kontakt: [sandra.kuepper@hiscox.de](mailto:sandra.kuepper@hiscox.de)